

Medaillenregen für die MTV-Trampoliner

Goldmedaille für beide deutsche Synchronpaare, Silber für Anna Dogonadze im Einzel

Der zweite Tag brachte bei der EM das gleiche Ergebnis wie der erste Tag. Die Herrenmannschaft mit **Martin Gromowski** gewann sensationell Gold und die Damen völlig überraschend Silber, wie auch die Doppelmimi-Teams mit dem MTV'ler Peter Drozdik am Vortag.

Mit Henrik Stehlik, Dennis Luxon, Martin Gromowski und Karsten Kuritz setzten die Turner eine Serie fort, die bemerkenswert ist. Sie gewannen bereits 2004 in Sofia, 2006 in Metz und 2008 in Odense war es immerhin Bronze.

Doch besonders erfreulich die Silbermedaille der Turnerinnen. **Anna Dogonadze, Jessica Simon, Alexandra Kohler** (alle MTV) und Lara Hüninghake (TGJ Salzgitter) waren überglücklich und mit diesem Ergebnis wurde eine lange Durststrecke der Damen überwunden.



Die Turnerinnen bei der Siegerehrung

Samstags wurden alle Finalwettkämpfe ausgetragen.

Und hier wurde die Überraschung perfekt: Beide deutsche Paare gewannen mit einer überzeugenden Leistung und absoluter Synchronität die Goldmedaille. **Anna Dogonadze und Jessica Simon** setzten sich mit 48,80 Punkten bei den Turnerinnen an die Spitze. **Martin Gromowski und Karsten Kuritz** (Schwäbisch Gmünd) siegten mit 49,80 Punkten bei den Herren.

Auf Platz zwei und drei nach dem Vorkampf hatten sich Anna Dogonadze und Jessica Simon für das Finale in der Einzeldisziplin qualifiziert.

Anna präsentierte ihre Kür mit all ihrer Routine und in Topform. Lediglich die langjährige Kontrahentin Irina Karavaeva konnte Anna überflügeln. 39,2 Zähler zeigte am Ende die Anzeigetafel bei Anna an - Silbermedaille gewonnen! Karavaeva kam auf 40,2. Jessica Simon belegte mit einer guten Leistung von 37,70 Punkten Rang fünf.